

So wie letztes Jahr war ich auch dieses Mal am Start am 28.05.17 beim Gladbeck Triathlon 500/22/5.

Erklärtes Ziel, die Zeit vom letzten Jahr zu verbessern. Die Anreise war schon sehr nass und es zeichneten sich dunkle Wolken am Himmel ab. Das Einchecken in die Wechselzone mit Rennrad und sämtlicher Ausstattung hatte den Charme eines Umzugs, aber trotzdem fühlte es sich gut an, man konnte die ersten Spuren von Adrenalin bereits in der Luft wittern.

Pünktlich um 10:40 Uhr hat sich die Sonne zu Start beim Schwimmen gezeigt. Dieses Mal war es ein starkes Gedränge auf der Bahn, an Durchkommen war nicht zu denken, aber egal da ich in den anderen Disziplinen meine Stärken habe, Augen zu und durch.

Nach 12:06 min war ich in der Wechselzone und hab mir so schnell wie möglich das Rad geschnappt. In der Zwischenzeit hat es angefangen ausgiebig zu regnen und die 4 Runden zu 5,5 km haben in den Kurven ein leichtes Gefühl von Unsicherheit auf meinen „Dackelschneidern“ mit sich gebracht. Dennoch konnte ich auf den Graden immer wieder mein ganzen Potenzial auf das Rad bringen und einen Nettoschnitt von 36,2 km/h zustande bringen. Wieder kam ich knapp an der Wechselzone zum Stehen und sprang vom Rad, natürlich mit lautem Kommentar der Wettkampfrichter. So, dass Rad zügig abliefern und die nassen Lafschuhe anziehen.

Jetzt kam ich also an meine Königsdisziplin mit dem Laufen und habe von Anfang an nochmals das Tempo angehoben. Auf der zweiten Runde hatte ich die Zeit verstärkt im Blick und alle Reserven mobilisiert. So kam ich nach 21:17 Min. oder 4:15 Min/km ins Ziel und an der großen Anzeige war 1:18:21 Stunde zu lesen. Sauber eine Verbesserung von 2:24 Min. und das bei Regen.

Für das neue Jahr würde ich mich sehr freuen wenn noch mehr Laufverrückte aus der SG Zons mit an den Start für 2018 gehen würden.



Volkstriathlon

André Wilms

SG Zons

Platz 97

Platz 11 in der AK M30

Zeit: 01:18:21

Schwimmen: 00:12:06 Rad: 00:44:57 Lauf: 00:21:17

